

Die Spielzeit 2020/21 in Zahlen: mehr als 500 Veranstaltungen insgesamt – davon 189 Musiktheatervorstellungen

11 Premieren (101 Vorstellungen)

davon 8 szenische Premieren (72 Vorstellungen) im Opernhaus

- György Ligeti **Le Grand Macabre** 8 Vorstellungen
Frankfurter Erstaufführung
- Jacques Offenbach **Die Banditen** 10 Vorstellungen
Frankfurter Erstaufführung
- Alexander Zemlinsky **Der Traumgöрге** 8 Vorstellungen
Frankfurter Erstaufführung
- Umberto Giordano **Fedora** 8 Vorstellungen
Frankfurter Erstaufführung
Übernahme einer Produktion der Königlichen Oper Stockholm,
Premiere 10. Dezember 2016
- Giuseppe Verdi **Aida** 12 Vorstellungen
Mit freundlicher Unterstützung der DZ BANK AG
- Georg Friedrich Händel **Orlando** 10 Vorstellungen
- Modest P. Mussorgski **Boris Godunow** 8 Vorstellungen
- Francis Poulenc **Dialogues des Carmélites** 8 Vorstellungen
Frankfurter Erstaufführung

davon 3 Premieren (29 Vorstellungen) im Bockenheimer Depot

- Gaetano Donizetti **Don Pasquale** 12 Vorstellungen
- Benjamin Britten
The Burning Fiery Furnace / The Prodigal Son 7 Vorstellungen
Frankfurter Erstaufführung
- Lucia Ronchetti **Inferno** 10 Vorstellungen
aufgrund der Corona-Krise nachgeholte Uraufführung aus 2019/20
Koproduktion mit dem Schauspiel Frankfurt
Mit freundlicher Unterstützung des Frankfurter Patronatsvereins – Sektion Oper und der Aventis Foundation
Kompositionsauftrag finanziert durch die Ernst von Siemens Musikstiftung

15 Wiederaufnahmen (88 Vorstellungen)

- Vincenzo Bellini **I puritani** 6 Vorstellungen
Koproduktion mit der Opéra Royal de Wallonie, Liège
- Wolfgang Amadeus Mozart **Le nozze di Figaro** 9 Vorstellungen
- Dmitri D. Schostakowitsch **Lady Macbeth von Mzensk** 5 Vorstellungen
- Georg Friedrich Händel **Xerxes** 8 Vorstellungen
- Giacomo Puccini **Manon Lescaut** 5 Vorstellungen
- Engelbert Humperdinck **Hänsel und Gretel** 5 Vorstellungen
- Wolfgang Amadeus **Die Entführung aus dem Serail** 7 Vorstellungen
- Georges Bizet **Carmen** 7 Vorstellungen
- Richard Strauss **Salome** 5 Vorstellungen
Mit freundlicher Unterstützung der DZ BANK AG
und des Frankfurter Patronatsvereins – Sektion Oper
- Leoš Janáček **Aus einem Totenhaus** 4 Vorstellungen
- Giacomo Puccini **Tosca** 6 Vorstellungen
Mit freundlicher Unterstützung der Mercedes-Benz Niederlassung
Frankfurt / Offenbach
- Richard Wagner **Siegfried** 4 Vorstellungen
- Jules Massenet **Werther** 6 Vorstellungen
Produktion der Nederlandse Opera Amsterdam
in Kooperation mit der Opéra de Lyon
- Peter I. Tschaikowski **Eugen Onegin** 5 Vorstellungen
- Richard Wagner **Der fliegende Holländer** 6 Vorstellungen

8 Liederabende im Opernhaus

- **Jack Swanson** Tenor
- **John Osborn** Tenor
- **Tamara Wilson** Sopran
- **Konstantin Krimmel** Bariton
- **Maria Agresta** Sopran
- **Marlis Petersen** Sopran
- **Johannes Martin Kränzle** Bariton
- **Quinn Kelsey** Bariton

Sonderveranstaltungen (über 260 Vorstellungen, davon über 190 im Rahmen von JETZT!)

- **JETZT!**

Vermittlungsprogramm für Kinder und Familien, Jugendliche sowie Erwachsene und Operneinsteiger*innen
Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Eschborn

Für Kinder und Familien

Aramsamsam von 2 bis 5 Jahren **24** Veranstaltungen
Mitmach-Konzerte führen Kinder spielerisch an die Welt der Oper heran

Oper für Kinder ab 6 Jahren **48** Veranstaltungen
Beste Opernunterhaltung mit großer Liebe zur Musik
Mit freundlicher Unterstützung der Europäischen Zentralbank und Fraport AG

Orchester hautnah ab 8 Jahren **2** Veranstaltungen
Erste Begegnung mit klassischer Musik, hautnah zu erleben

Weihnachtskonzert für Familien mit Kindern ab 6 Jahren **1** Veranstaltung

Oper für Familien für Erwachsene mit Kindern von 8 bis 18 Jahren **3** Veranstaltungen
Ein Erwachsener zahlt ein Ticket zum regulären Preis
und kann bis zu drei junge Menschen mit in die Oper nehmen.
(in den auf den Seiten 1 und 2 aufgeführten Zahlen enthalten)
Mit freundlicher Unterstützung der Helaba Landesbank Hessen-Thüringen

Familienworkshop für Schulkinder und (Groß-)Eltern **5** Veranstaltungen
Kinder und ihre Familien erspielen sich gemeinsam die Welt der Oper

Kostenlose Kinderbetreuung **7** Veranstaltungen
von Kindern zwischen 3 und 9 Jahren bei Nachmittagsvorstellungen
(in den auf den Seiten 1 und 2 aufgeführten Zahlen enthalten)

Für Jugendliche

Jugendclub inkl. Operntag ab 14 Jahren **ca. 8** Veranstaltungen
Jugendliche gehen nach entsprechender Vorbereitung
einmal monatlich gemeinsam in die Oper
(in den auf Seite 1 aufgeführten Zahlen enthalten)

Für Erwachsene und Operneinsteiger*innen

Oper to go **6** Veranstaltungen
Ein Opernimbiss mit Anna Ryberg – kurz, knackig und unkompliziert

Intermezzo – Oper am Mittag **6** Veranstaltungen
Das Lunchkonzert der Deutsche Bank Stiftung und der Oper Frankfurt

Opernworkshop **4** Veranstaltungen
Eine spielerische Vorbereitung auf den Opernbesuch

Schule und Fortbildung

Oper für Kinder unterwegs für Grundschüler*innen **ca. 20** Veranstaltungen
Gastspiele mit einer mobilen *Oper für Kinder*-Produktion
an Schulen Frankfurts und des Rhein-Main-Gebietes
Mit freundlicher Unterstützung Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (VGF)

Workshop für Schüler*innen **50** Veranstaltungen
Vorbereitung auf den Opernbesuch

Fortbildung (für Pädagog*innen) **6** Veranstaltungen
Aktive Auseinandersetzung mit der Oper
Die Fortbildungen sind von der Hessischen Lehrkräfteakademie akkreditiert

- **ZUGABE**
 - Oper extra** Einführungsmatineen
am Sonntag zu Neuinszenierungen 11 Veranstaltungen
 - Oper lieben** Late-Night-Talk im Holzfoyer
mit Bernd Loebe oder den Produktionsdramaturg*innen 5 Veranstaltungen
 - Oper im Dialog** Nachgespräche
mit kritischer Diskussion über die Aufführungen 4 Veranstaltungen
 - Hein Heckroth** Ausstellung
zum 50. Todestag des Bühnenbildners, Filmdesigners und Malers 1 Veranstaltung

- **KONZERTE**
 - Lieder im Holzfoyer** 4 Veranstaltungen
Ensemble- und Opernstudiomitglieder gestalten Liederabende
 - Kammermusik im Foyer** immer wieder sonntags 10 Veranstaltungen
 - Happy New Ears** Werkstattkonzerte mit dem Ensemble Modern 4 Veranstaltungen
im Großen Saal der Musikhochschule Frankfurt
sowie im Bockenheimer Depot und im Holzfoyer
 - 10 Museumskonzerte** 20 Veranstaltungen
des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters
in der Alten Oper Frankfurt (jeweils 2 Aufführungen)

- **NACHWUCHSFÖRDERUNG**
 - Soiree des Opernstudios** im Holzfoyer der Oper Frankfurt 2 Soireen
(inkl. Vorauswahlkonzert Anny-Schlemm-Preis)
Ermöglicht durch die Deutsche Bank Stiftung,
die Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main,
den Frankfurter Patronatsverein – Sektion Oper und die Stiftung Giersch
 - Paul Hindemith-Orchesterakademie** 6 Veranstaltungen
an verschiedenen Veranstaltungsorten
(teilweise in den auf den vorigen Seiten aufgeführten Zahlen enthalten)
Mit freundlicher Unterstützung des Frankfurter Patronatsvereins – Sektion Oper
 - Einführungsvorträge, Hausführungen, Silvesterfeier, Operngespräche der
Musikschule Frankfurt und der Volkshochschule Frankfurt, 9. Internationaler
Dirigentenwettbewerb Sir Georg Solti, 22. Operngala etc.**

Mehr als 500 Veranstaltungen insgesamt – davon 189 Musiktheatervorstellungen

Generalmusikdirektor Weigle zu Gast

- im Juli 2020 Konzertphase mit dem Yomiuri Nippon Symphony Orchestra
- im September / Oktober 2020 Strauss' *Die Frau ohne Schatten* an der Bayerischen Staatsoper München
- im November 2020 Konzerte mit der Dresdner Philharmonie und René Pape im Kulturpalast
- im November 2020 Strauss' *Arabella* an der Wiener Staatsoper
- im Dezember 2020 und Januar 2021 Konzertphasen mit dem Yomiuri Nippon Symphony Orchestra
- im März 2021 Bergs *Lulu* an der Metropolitan Opera New York

Eintrittspreise ab 2020/21

- Zur Saison 2020/2021 werden die **Kartenpreise der Oper** um durchschnittlich 10 % angehoben. Von einer Erhöhung ausgenommen wurden die preisgünstigsten Preisgruppen der jeweiligen Preiskategorien und die Preise für Kinder im Bereich **Kinder- und Jugendprogramm**. Die Eintrittspreise aller Kategorien der Oper Frankfurt wurden letztmalig zu Beginn der Spielzeit 2014/2015 erhöht.
- Die Preise der **Opern-Abonnements** werden ebenfalls um durchschnittlich 10 % angehoben, wobei die Ermäßigung gegenüber dem Einzelkartenverkauf weiterhin, je nach Serie, zwischen 6,5 % und 50 % liegt. Ausgenommen von der Erhöhung sind die günstigsten Preisgruppen der jeweiligen Kategorien in den Abonnementserien. Die letzten grundhaften Erhöhungen der Opern-Abonnements waren in der Spielzeit 2017/2018; in der Spielzeit 2019/2020 war nur das **Liederabend-Abonnement** angepasst worden.
- Ansteigende Personal- und Materialkosten machen die Preisanpassung notwendig, um mit den erzielten Mehreinnahmen den Proben- und Spielbetrieb der Oper Frankfurt bei gleichbleibender Qualität zu sichern.

Personelle Wechsel im Ensemble der Oper Frankfurt

Neu im Ensemble:

Monika Buczkowska Sopran (wechselt vom Young Talents Development Programme des Teatr Wielki Warschau [Opera Academy] ins Ensemble der Oper Frankfurt)

Florina Ilie Sopran (wird aus dem Opernstudio der Oper Frankfurt ins Ensemble übernommen)

Kelsey Lauritano Mezzosopran (wird aus dem Opernstudio der Oper Frankfurt ins Ensemble übernommen)

Bianca Tognocchi Sopran (wechselt vom Ensemble der Oper Leipzig in das der Oper Frankfurt)

Nicholas Brownlee Bassbariton (wechselt vom Ensemble des Staatstheaters Karlsruhe in das der Oper Frankfurt)

Domen Krizaj Bariton (wechselt vom Opernstudio des Theater Basel in das Ensemble der Oper Frankfurt)

Brian Michael Moore Tenor (wechselt vom Lindemann Young Artist Development Program der Metropolitan Opera New York ins Ensemble der Oper Frankfurt)

N.N. Assistent des Chordirektors und Leiter des Kinderchores

Aileen Schneider Regieassistentin (wechselt vom Staatstheater Augsburg an die Oper Frankfurt)

Melissa Williams Inspizientin (studierte an der Goethe-Universität Frankfurt und arbeitet daneben freiberuflich als Beleuchtungs- und Übertitelinspizientin an der Oper Frankfurt)

Wolfgang Kubat Leitung Statisterie (wechselt nach ersten Theatererfahrungen am Saarländischen Staatstheater Saarbrücken nach Frankfurt)

N.N. Mitarbeit Statisterie

Maximilian Enderle Dramaturg (nach einer Station als Dramaturg am Schauspielhaus Zürich studierte er an der Goethe-Universität Frankfurt und hielt ab einer von ihm absolvierten Dramaturgiehospitanz Einführungsvorträge an der Oper Frankfurt)

Linda Herrmann Marketing (kommt als Elternzeit-Vertretung vom Städel Museum)

Sabrina Bär Grafik / Marketing (kommt aus der freiberuflichen Tätigkeit)

N.N. Leitung Development

Veränderungen im Ensemble:

Alexander Preiß Mitarbeiter des Orchesterbüros und Übertitelinspizient (war bisher Mitarbeiter der Statisterie und Übertitelinspizient)

Aus dem Ensemble scheiden aus:

Tanja Ariane Baumgartner Mezzosopran (verfolgt weiterhin ihre internationale, freiberufliche Karriere und setzt neue Schwerpunkte in ihrer Tätigkeit als Professorin für Gesang an der Hochschule der Künste Bern. Sie wird der Oper Frankfurt als Gast verbunden bleiben)

Nina Tarandek Mezzosopran (wechselt in die freiberufliche Tätigkeit)

Andreas Bauer Kanabas Bass (wird für ein Jahr aus dem Ensemble beurlaubt, um freiberuflich tätig zu sein)

Iurii Samoilov Bariton (wird für ein Jahr aus dem Ensemble beurlaubt, um freiberuflich tätig zu sein)

Vincent Wolfsteiner Tenor (wechselt in die freiberufliche Tätigkeit und wird der Oper Frankfurt als Gast verbunden bleiben)

Markus Ehmman Stellv. des Chordirektors und Leiter des Kinderchores (wechselt in die freiberufliche Tätigkeit)

Benjamin Cortez Regieassistentin (wechselt in die freiberufliche Tätigkeit)

Winfried Scheffler Leitung Statisterie (geht als Berater kultureller Institutionen in die Schweiz)

Stephanie Schulze Dramaturgin (wechselt zu music:LX, music export office in Luxemburg)

Max-Joseph Groß actori / Leitung Development (Elternzeit-Vertretung)

Vergleichszahlen

Anzahl Veranstaltungen insgesamt

- Saison 2001/02 **240** Veranstaltungen
- Saison 2002/03 **250** Veranstaltungen
- Saison 2003/04 **280** Veranstaltungen
- Saison 2004/05 **mehr als 290** Veranstaltungen
- Saison 2005/06 **mehr als 250** Veranstaltungen
- Saison 2006/07 **mehr als 300** Veranstaltungen
- Saison 2007/08 **mehr als 300** Veranstaltungen
- Saison 2008/09 **mehr als 300** Veranstaltungen
- Saison 2009/10 **mehr als 280** Veranstaltungen
- Saison 2010/11 **mehr als 300** Veranstaltungen
- Saison 2011/12 **mehr als 300** Veranstaltungen
- Saison 2012/13 **mehr als 320** Veranstaltungen
- Saison 2013/14 **mehr als 340** Veranstaltungen
- Saison 2014/15 **mehr als 400** Veranstaltungen
- Saison 2015/16 **mehr als 400** Veranstaltungen
- Saison 2016/17 **mehr als 510** Veranstaltungen
- Saison 2017/18 **mehr als 500** Veranstaltungen
- Saison 2018/19 **mehr als 500** Veranstaltungen
- Saison 2019/20 **mehr als 500** Veranstaltungen
- Saison 2020/21 **mehr als 500** Veranstaltungen

Die Zahl der Gesamtveranstaltungen in 2020/21 fällt durch den hohen Anteil an Terminen im Rahmen des sich immer stärker etablierenden Vermittlungsprogramms *Jetzt!* erneut vergleichsweise hoch aus.

Anzahl (nur) Musiktheatervorstellungen

- Saison 2001/02 **169**
- Saison 2002/03 **185**
- Saison 2003/04 **176**
- Saison 2004/05 **202**
- Saison 2005/06 **174**
- Saison 2006/07 **197**
- Saison 2007/08 **187**
- Saison 2008/09 **196**
- Saison 2009/10 **178**
- Saison 2010/11 **178**
- Saison 2011/12 **170**
- Saison 2012/13 **186**
- Saison 2013/14 **190**
- Saison 2014/15 **195**
- Saison 2015/16 **179**
- Saison 2016/17 **191**
- Saison 2017/18 **180**
- Saison 2018/19 **189**
- Saison 2019/20 **187**
- Saison 2020/21 **189**

Kommentar siehe nächste Seite

Kommentar zu **Anzahl (nur) Musiktheatervorstellungen** auf der vorigen Seite

Die Anzahl der Musiktheatervorstellungen pro Spielzeit schwankt, da sie sich nach verschiedenen Aspekten richtet: Maßgeblich ist vor allem die Dauer der Spielzeiten aufgrund der von Jahr zu Jahr unterschiedlich liegenden Sommerferien. Auch die Lage der Feiertage beeinflusst die Anzahl der Vorstellungen.

Ein Blick auf die Auslastung

- Saison 2002/03 **70 %**
- Saison 2003/04 **72 %**
- Saison 2004/05 **72 %**
- Saison 2005/06 **78 %** (Stand April 2006: 76 %)
- Saison 2006/07 **72 %** (Stand April 2007: 74 %)
- Saison 2007/08 **78 %** (Stand April 2008: 79 %)
- Saison 2008/09 **78 %** (Stand April 2009: 79 %)
- Saison 2009/10 **81 %** (Stand April 2010: 81 %)
- Saison 2010/11 **86 %** (Stand April 2011: 88 %)
- Saison 2011/12 **87 %** (Stand April 2012: 89 %)
- Saison 2012/13 **87 %** (Stand April 2013: 87 %)
- Saison 2013/14 **82 %** (Stand April 2014: 83 %)
- Saison 2014/15 **81 %** (Stand April 2015: 82 %)
- Saison 2015/16 **85 %** (Stand April 2016: 83 %)
- Saison 2016/17 **85 %** (Stand April 2017: 88 %)
- Saison 2017/18 **79 %** (Stand April 2018: 80 %)
- Saison 2018/19 **83 %** (Stand April 2019: 83 %)
- Saison 2019/20 **87 %** (Stand April 2020)

Abonnements

- Saison 2002/03 **8.156**
- Saison 2003/04 **8.502**
- Saison 2004/05 **9.188** (plus 184 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2005/06 **9.724** (plus 269 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2006/07 **9.974** (plus 454 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2007/08 **10.294** (plus 501 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2008/09 **10.942** (plus 532 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2009/10 **11.125** (plus 562 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2010/11 **11.398** (plus 522 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2011/12 **11.733** (plus 529 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2012/13 **12.279** (plus 634 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2013/14 **12.708** (plus 664 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2014/15 **12.618** (plus 607 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2015/16 **12.633** (plus 607 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2016/17 **12.563** (plus 572 *Oper für Kinder*-Abonnements) *
- Saison 2017/18 **12.113** (plus 540 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2018/19 **11.859** (plus 502 *Oper für Kinder*-Abonnements)
- Saison 2019/20 **11.894** (plus 421 *Oper für Kinder*-Abonnements)

* Zur Saison 2016/17 wurde die Abo-Serie K (Konzertante Premieren) mit 374 Abonnements nicht mehr aufgelegt.

Gerechnet auf alle achtzehn Spielzeiten der Intendanz Loebe ist damit eine Steigerung im Abonnement von 45,3 % zu verzeichnen. Dabei sind die *Oper für Kinder*-Abonnements nicht mitgerechnet. Allgemein ist eine Entscheidung des Publikums für den freien Verkauf zu beobachten, was kurzfristigere Planung und damit mehr Flexibilität gewährleistet.

Partner der Oper Frankfurt in der Spielzeit 2020/21

- Besonderer Dank gilt dem
Patronatsverein der Städtischen Bühnen e.V. – Sektion Oper

Wir bedanken uns herzlich für die großzügige finanzielle Unterstützung bei unseren Partnern.

- Hauptförderer Ur- und Erstaufführungen:
Aventis Foundation
Die Partnerschaft läuft seit 2015/16, in dieser Saison für die Uraufführung *Inferno*
- Hauptförderer Opernstudio:
Deutsche Bank Stiftung
Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main
- Förderer Opernstudio:
Stiftung Giersch
- Produktionspartner:
DZ BANK AG für die Neuproduktion *Aida* und Wiederaufnahme *Salome*
- Projektpartner:
White & Case LLP für die Podiumsreihe *Perspektive Frankfurt*
Stadt Eschborn Hauptförderer des Vermittlungsprogramms *Jetzt!*
American Express
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen
Partner des Spendenaufrufs im Rahmen des Vermittlungsprogramms *Jetzt!*
Bloomberg neu ab der Saison 2020/21
Mercedes-Benz Niederlassung Frankfurt / Offenbach für die Wiederaufnahme *Tosca*
- Fellows & Friends für mittelständische Unternehmen:
Bankhaus Metzler
FPS Rechtsanwälte
HörSinn neu ab der Saison 2020/21
IHK Frankfurt
- Ensemble Partner für die Stärkung des Ensembles:
Stiftung Ottomar Päsel, Königstein i. Ts.
Josef F. Wertschulte
- Education Partner
für die Förderung von *Oper für Kinder* aus dem Vermittlungsprogramm *Jetzt!*:
Fraport AG
Europäische Zentralbank

- Unser Dank geht auch an die zahlreichen Privatpersonen, die sich mit Einzelspenden für das Format *Jetzt!* sowie im Rahmen des *Ensemble-Dinners* für die künstlerische Arbeit des Hauses engagieren.
- Medienpartner:
hr2-kultur Kulturpartner
- Mobilitätspartner:
Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (VGF)